

(Quelle: Pressebericht der Feuerwehr VG Waldbreitbach)

Starkregen sorgte in der VG Waldbreitbach für Dauereinsatz der Feuerwehr

Waldbreitbach 02.06.16 Starke Regenfälle sorgten am späten Donnerstagnachmittag für zahlreiche Einsätze der Feuerwehren in der Verbandsgemeinde Waldbreitbach. Um 17:13 Uhr meldete die Leitstelle in Montabaur einen Wassereinbruch in einem Gebäude im Fasanenweg in Roßbach/Wied. Die Freiwillige Feuerwehr Roßbach rückte mit 10 Einsatzkräften aus. Zwischenzeitlich wurden für zwei weitere Gebäude in Roßbach Keller unter Wasser gemeldet. Auch die Gemeindestrasse ins Maasbachtal in Richtung Neschermühle wurde durch die Feuerwehr wegen Erdrutschgefahr und umstürzender Bäume gesperrt. Am Abend erfolgte dann noch die Vollsperrung der L 255 zwischen Niederbuchenau und Oberhoppen. Auch hier drohten Bäume auf die Fahrbahn zu stürzen und Hänge abzurutschen.



Auch die Freiwillige Feuerwehr aus Hausen wurde zu mehreren Einsätzen an diesem Tag gerufen. Nachdem man in Hausen/Reuschenbach in der Bergstrasse Wasser aus einem Wohngebäude befördert hatte musste man mit Unterstützung der Feuerwehr aus Waldbreitbach in der Jakobus-Wirth-Str. in Hausen die Keller von 3 Häusern leerpumpen. Teilweise bis zu 1,50 Meter stand hier das Wasser in den Untergeschossen. Ursache war unter anderem der durch Hausen fließende Dommersbach, der auf Grund der starken Niederschläge über die Bacheinfassung trat und sturzflutartig durch die Jakobus-Wirth-Str. floss. Insgesamt waren 16 Einsatzkräfte aus Hausen und 15 Einsatzkräfte aus Waldbreitbach zur Unterstützung am Einsatzort.



Nahe dem Schützenhaus in Waldbreitbach wurden durch die Feuerwehr Waldbreitbach mehrere umstürzende Bäume beseitigt.

Fotos: Feuerwehren VG Waldbreitbach